

## *Wettbewerbsfaktor Wissen*

Wissen wird täglich neu entwickelt – in Internetrecherchen, in Meetings, in Flurgesprächen, im Kundenkontakt, in den Köpfen Ihrer Mitarbeiter.

Wissen ist der einzige Rohstoff, der sich durch Gebrauch und Teilung vermehrt.

Aber entstehendes Wissen ist oft noch unstrukturiert und flüchtig:

Ideen und Fragmente brauchen Stütze und Struktur, in der sie sich weiterentwickeln und fruchtbar werden.



## Wie geht das?

- Fragmentiertes, implizites Wissen wird mit einer strukturierten Methode identifiziert.



- Auf Basis dieses Wissens – und weiterer Quellen – werden Schulungsunterlagen und e-Learning-Anwendungen erstellt bzw. weiterentwickelt.



## *Ihr Vorteil:*

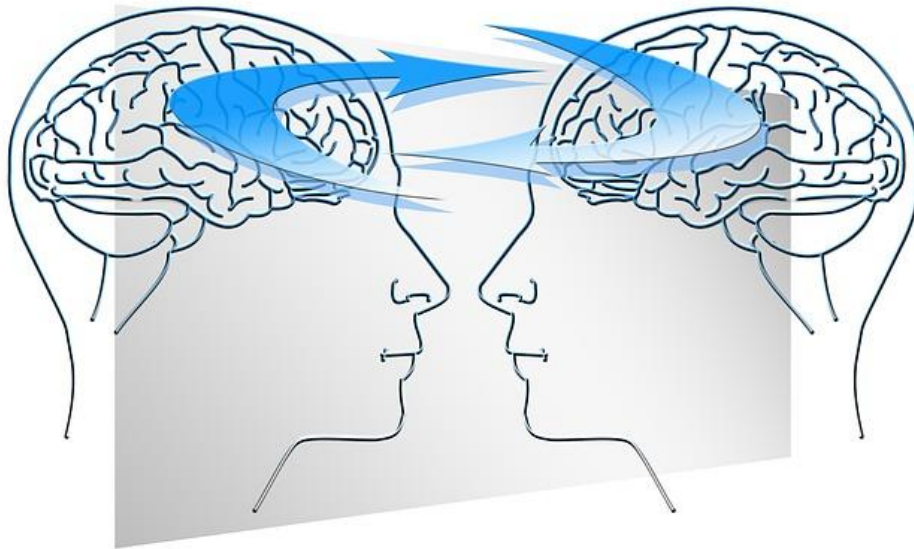
Aus unstrukturiertem, fragmentiertem, flüchtigem Wissen und zielgruppenferner Information werden Lernanwendungen, die praxisbezogen sind und Ihre Mitarbeiter „abholen“:

- schnell
- zuverlässig
- mit fundiertem didaktischem Know How
- auf hohem Niveau
- auch in englischer Sprache



## *Schulung und Beratung:*

Selbstverständlich stehe ich Ihnen sehr gern beratend bei der Entwicklung Ihrer eigenen Lernprogramme zur Verfügung!



Einführungsschulung:

Konzeption und Entwicklung einer eLearning-Anwendung:  
von der Bedarfsklärung bis zum fertigen Produkt

- Bedarfs- und Zielklärung
- Zielgruppenanalyse, Einsatzkontext, technische Rahmenbedingungen
- Definition und Strukturierung der Inhalte
- Didaktisches Design
- Grobkonzept – Feinkonzept – Drehbuch
- Vom Basislayout zum fertigen Produkt
- Evaluation: Erfolg und Akzeptanz

## *Evaluation:*

Hält die eLearning-Anwendung, was sie verspricht? Wie steht es mit der Akzeptanz durch die Zielgruppe?

Auch für das eLearning gilt: Sorgfältige Planung ist (fast) alles. Aber eLearning ist ein komplexes Geschehen. Evaluation hilft, Anwenderprobleme oder mangelnde Akzeptanz zu identifizieren und damit Frust, unnötige Kosten und Zeitverlust zu vermeiden.



Die Planung, Durchführung und Auswertung von Evaluationsstudien zeigt Anwenderprobleme zuverlässig auf – sei es mit einem Prototyp oder einer fertigen Anwendung.

- Interviews, Fokusgruppen, schriftliche Befragungen
- Quantitative und qualitative Auswertung
- Aufzeigen von Anwenderproblemen
- Ableitung von Optimierungspotenzial

## *Ihr Ansprechpartner:*

SeWis Services eLearning und Wissensmanagement

[www.sewis.de](http://www.sewis.de)



Dr. Olaf Schröder, Dipl.-Psych.

Horner Weg 109, D - 22111 Hamburg

Tel 040 47119084, Fax 040 55549809, mobil 0173 2091843

eMail: [olaf.schroder@hamburg.de](mailto:olaf.schroder@hamburg.de)

Nutzen Sie meine über 20jährige und umfassende Erfahrung  
in der Konzeption und Entwicklung von Lernmedien.  
Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Auszug aus dem Themenspektrum bisheriger Projekte:

- Automotive (Technik und Vertrieb) – u.a. BMW AG, Daimler AG
- Ausgewählte IT-Themen - Geco AG
- Projektmanagement, Service Management – u.a. Lufthansa AG
- Technik (z.B. Hydraulik, Lichttechnik, Antriebstechnik, Bereifung) –  
u.a. Continental AG, Hella KGaA, Liebherr AG
- Chemietechnik – eCademy GmbH
- Vermittlung von eLearning-Kompetenz in der Hochschullehre (FH Wedel;  
FOM Hamburg; HMKW Berlin)